



Historische US-amerikanische Selbstladebüchsen .30 M 1 Garand im Kaliber 7,62 mm×63 (.30-06 Springf.) kann man mit neuen Läufen versehen. Historische Arsenalware ist hier die erste Wahl, aber knapp. Wiegmann Waffen bietet derartige Läufe und deren Einbau an. Wir testeten einen davon.

Historische Sammlerstücke weisen oft sehr schlechte Läufe auf. Neue Läufe senken die Sammelwürdigkeit. Läufe aus US-amerikanischer Militärfertigung sind kaum mehr zu bekommen. Wiegmann Waffen hat einen solchen Arsenalposten im Angebot. Die unbenutzten, phosphatierten Läufe aus Fertigung der Springfield Armory stammen aus den 1950er-Jahren, als das .30 M 1 Rifle noch erste Wahl der Siegermacht USA war. Die Läufe haben wie bei allen US-amerikanischen Gewehren des Ersten und Zweiten Weltkrieges in diesem Kaliber einen 1:10-Drall. Sie tragen die originalen Abnahmestempel und Versorgungsnummern. Zwei Varianten stehen zur Auswahl: der „einfache“ M1-Lauf und der M1D-„Scharfschützen“-Lauf. Letzteren haben wir mit einer ZF-Büchse auf dem Schießstand getestet.

Geschichte und Konstruktion der Waffe wurden in DWJ 3/2009 und 4/2009 ausführlich beschrieben. Der hier geschossene Springfield Armory Garand aus dem Jahr 1943 mit M1D-Lauf von 1952 liegt gut. Der Schwerpunkt befindet sich unter dem Verschluss. Für das sportliche Schießen etwas störend ist der Zwang, den Original-Rahmen mit acht Patronen laden zu müssen. Es gibt allerdings auch Rahmen für zwei und fünf Schuss. Bei leereschossener Waffe hört man dann in Kombination mit dem Kammerfang das charakteristische Geräusch des herausspringenden Rahmens. Man kann die Waffe umbauen lassen. Dann bleibt der Verschluss nach dem letzten Schuss offen und erst beim Drücken des Cliphalters wird der Rahmen ausgeworfen.

Der Abzug der vorliegenden Waffe kroch nicht, der Druckpunkt stand sauber und nicht allzu hart. Die Waffe schoss sich trotz der relativ kräftigen Patrone recht angenehm. Dank der Vollschäftung war auch mit Zielfernrohr kein Flimmern in der Visierlinie zu beobachten.

Beim Laden sollte der Schütze darauf achten, dass die oberste Patrone im Rahmen rechts sitzt. Oft geht der Verschluss konstruktionsbedingt so-

fort vor, wenn der Laderahmen eingeführt wurde. Auf dem Schießstand kann man den Verschluss aber mit übergreifender Hand halten.

Das Korn ist mit einem zölligen Inbus leicht zu verstellen. Die Skala am Stellrad des Diopter ist schlecht abzulesen, eine farbliche Einlassung wäre sinnvoll. Das Diopter lässt sich sehr genau und gut auf eine neue Laborierung einrichten. Ein Klick entspricht auf 100 m 2,54 cm. Die Lochvisierung ist für 50 m und 100 m in Ordnung, für 300 m aber weniger geeignet. Die Zielaufnahme mit DSB-Scheibe ist möglich, ein gezielter Schuss weniger. Hier ist das ZF sinnvoll. Ohne lederne Schaftbacke ist dies beim seitlich versetzt montierten Glas jedoch nicht möglich.

Das ZF ist einfach einzustellen. Das Absehen ist sehr gewöhnungsbedürftig. Es besteht aus einem senkrechten Stachel, der über einen waagerechten Faden hinaussteht. Auf 300 m verdeckt das Fadenkreuz das Schwarze der Scheibe. Hier ist es sinnvoll, das Glas so einzuschließen, dass das Schwarze aufsitzt.

Eingesetzt wurden Laborierungen von Federal (TM 9,7 g/150 gr), RWS Cineshot (SG 9,7 g/147 gr) und Sellier & Bellot mit Sierra HPBT (10,9 g/168 gr). Geschossen wurde jede Laborierung mit je einem Rahmen zu acht Schuss auf 100 m sitzend und liegend, auf 300 m nur liegend. Auf 100 m ließ sich mit der Federal 150-gr-Laborierung eine Gruppe von 1,6 cm × 1,8 cm erzielen, gefolgt von der S&B 168 gr HPBT (1,6 cm × 2,2 cm) und der Cineshot (4,3 cm × 3,6 cm).

Wiegmann Waffen bietet die Läufe für 349 (M1) und 699 Euro (M1D) an. Einbau und Neubeschuss kosten komplett 149 Euro. Auch Verschlüsse sind ab 99 Euro erhältlich. Das einheitliche Auffrischen der Metallteile (Glasstrahlen und Phosphatieren) kostet 139 Euro. ■ Dr. E. Heinz

Service

Waffe	Läufe und Verschlüsse für Selbstladebüchse .30 M 1
Lieferant	Mike Wiegmann Waffen Kirschweg 11a, 37181 Hardegsen Tel. 05505 509822 Fax 01803 551854928 E-Mail: info@wiegmann-waffen.de www.wiegmann-waffen.de
Preis in €	ab 349,-